Modulbeschreibung 5-II-MED-KER Kompetenzentwicklung & Reflexion

Medizinische Fakultät OWL

Version vom 14.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/558303095

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

5-II-MED-KER Kompetenzentwicklung & Reflexion

Fakultät

Medizinische Fakultät OWL

Modulverantwortliche*r

Stefanie Hennig

Turnus (Beginn)

Jedes Wintersemester

Leistungspunkte

4 Leistungspunkte

Kompetenzen

Die Studierenden...

- analysieren, reflektieren und bewerten ihre Lernprozesse und -fortschritte.
- reflektieren und diskutieren ihre berufsbezogenen Einstellungen und Erfahrungen im Hinblick auf die Entwicklung ihrer ärztlichen Rollenidentität.
- entwickeln, beschreiben und begründen individuelle berufsbiografische Perspektiven.
- formulieren relevante und messbare Lernziele sowie Umsetzungsstrategien für das Praktische Jahr.

Lehrinhalte

Das Modul 5-II-MED-KER enthält eine Studienleistung und eine Prüfungsleistung aus dem longitudinalen KoMED-Programm. Die drei Reflexionsnachweise (Studienleistungen) werden i. d. R im 7., 8. und 9. Fachsemester erbracht. Die unbenotete Prüfung (Abschlusspräsentation) liegt i.d.R. im 10. Fachsemester.
Wie im ersten Studienabschnitt, müssen Studierende einmal pro Semester (7., 8., 9. und 10. Fachsemester) am Progress Test teilnehmen.

Das Modul 5-II-MED-KER umfasst die regelmäßige Teilnahme am KoMED-Programm sowie an Progress Tests.
Die Lehrinhalte des Moduls sind:

- Kompetenz- und Leistungsentwicklung im Kontext aktueller Studienaktivitäten und unter Berücksichtigung unterschiedlicher Dimensionen ärztlichen Handelns
- Reflexion der professionellen Identitätsentwicklung
- berufsbiografische Perspektiven und Entscheidungsmomente
- Herausforderungen des Berufseinstiegs angehender Ärzt*innen

Empfohlene Vorkenntnisse

–

Notwendige Voraussetzungen

5-I-MED-EINS und 5-I-MED-BSP
(bzw. für Studierende der SPO 2025 i.V.m. der SPO 2021: 5-I-M1)

Erläuterung zu den Modulelementen

KoMED-Programm:

- 7.-9. Fachsemester: je 1x KoMED-Reflexionsnachweis
- 10. Fachsemester: KoMED-Abschlusspräsentation

Progress Tests:

- 7.-10. Fachsemester: je 1x Progress Test schriftlich
- 9. Fachsemester: 1x Progress Test praktisch

Modulstruktur: 2 SL, 1 uPr [1]

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload [5]	LP[2]
KER II (KoMED-Abschlusspräsentation)	Tutorium	WiSe&SoSe	2 h (2 + 0)	0.1 [Pr]
KER II (KoMED-Programm)	Tutorium	WiSe&SoSe	30 h (6 + 24)	1 [SL]
KER II (Progress Tests)	Praktikum	WiSe&SoSe	28 h (26 + 2)	0.9 [SL]

Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **KER II (KoMED-Programm) (Tutorium)** *Nachweis (Kompetenzreflexion, 3x): eine strukturierte und methodengeleitete Reflexion der persönlichen Kompetenzentwicklung sowie eine daraus abgeleitete Zielstellung entweder schriftlich in Form eines Reflexionsprotokolls (Umfang: 3.400-5.100 Zeichen, entspr. 2-3 Seiten) oder mündlich im Rahmen einer entsprechend ausgewiesenen Veranstaltung.*	siehe oben	siehe oben

Lehrende der Veranstaltung **KER II (Progress Tests) (Praktikum)** *Nachweis (Progress Tests, 4x): in Semester 7 bis 10 jeweils 1x Ausfüllen des schriftlichen Progress Tests und in Semester 9 zudem 1x Durchlaufen des praktischen Progress Tests.*	siehe oben	siehe oben

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **KER II (KoMED-Abschlusspräsentation) (Tutorium)** *Die Prüfung findet im Rahmen ausgewiesener Abschlussveranstaltungen statt, zu denen sich Studierende fristgerecht anmelden müssen. In einer 15-minütigen Präsentation reflektieren die Studierenden ihren bisherigen Studienverlauf und ihre Entwicklung zur*zum Arzt*Ärztin und präsentieren einen individuellen Entwicklungsplan für das Praktische Jahr (PJ). Rahmende Vorgaben für die Präsentation werden den Studierenden nach Prüfungsanmeldung zur Verfügung gestellt.*	Präsentation	unbenotet	60h	2

Legende

1	Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
2	LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
3	Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
4	Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
5	Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
SoSe	Sommersemester
WiSe	Wintersemester
SL	Studienleistung
Pr	Prüfung
bPr	Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
uPr	Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen